SCHOTTLAND

Großbritanniens eigenwilliger Norden

Grandiose Landschaften + Mysteriöse Burgen + Legendäre Ungeheuer + Dudelsack und Kilt + Lebenselixier Whisky + Reiches Kulturerbe + Seltsame Traditionen + Eigenwillig, knorrig, echt

Dudelsack und Whisky, Trutzburgen und malerische Abteiruinen. Rocktragende Männer, kariert von Hüfte bis Knie. Das Bild des Landes ist unverwechselbar. Kulturell und geschichtlich eine wahre Schatztruhe. Voller landschaftlicher Schönheiten. Zerfranste Küsten, Steilklippen, unzählige Inseln, karibisch anmutende Strände, pittoreske Dörfer und farbenfrohe Häfen. Mittendrin die Highlands (Hügelländer). Raue Berge, kahle Kuppen, sanfte Hügel, tiefblaue Seen und sattgrüne Täler. Reichlich Natur. Spielt das Wetter mal nicht mit, einfach abwarten. Gewöhnungsbedürftig sind Linksverkehr und die vielen Kreisel. Dazu allerlei kurvige, enge und unübersichtliche Landstraßen. Wo sture Schafe oder Rindviecher ihren Platz auf dem Asphalt beanspruchen. Rundreise durch Schottland. Der Weg ist das Ziel. Eindrücke und Ausblicke der Extraklasse. Orte und Strecken, die grandiose Panoramen, Sagen und Mythen in unvergleichlicher Weise verbinden. Zum Auftakt der Westen. Das Riesenrad für Boote bei Stirling, das Nobelgewässer Loch Lomond, die buchtenreiche Küste mit prähistorischen Relikten und Harry Potters zauberhaften Filmkulissen bei Fort William. Der Monstersee Loch Ness (Great Glen). Die schroffe Schönheit der Isle of Skye. Lieblich und urig der Nordosten. Das südliche Hinterland. Stille Wälder, glasklare Bäche, schmucke Weiler, mehrere Whisky-Destillen, Adelssitze und weitläufige königliche Anwesen. Privateigentum der britischen Krone. Entlang der Nordsee. Die malerischen Fischerhäfen um East Neuk. Die altehrwürdige Universitätsstadt St. Andrews. Stolz und unverwechselbar die schottische Hauptstadt Edinburgh. Mit der mächtigen Feste als Wahrzeichen auf steilem Fels. Ob kühne Brückenbauwerke, schwindelerregende Haarnadelkurven, hochkarätige Parks oder majestätische Landschaftsbilder. Schottland ist einfach ein unvergleichliches Erlebnis.

Besuchsziele: Edinburgh - Stirling - Loch Lomond - Fort William - Glencoe - Arisaig - Loch Ness - Broadford (Isle of Skye) - Aviemore Area (Grampian Mountains/Highlands) - Dunnottar Castle - Montrose/Arbroath Area - St. Andrews - Anstruther Area (Isle of May) - Edinburgh. Übernachtungsorte in Fettdruck

14 Tage ab/an Deutschland (Frühsommer)

Reisetermine: 18.06.- 01.07.**2026*** 17.06.- 30.06.**2027***

Reisepreis: ab 4.890,00 € / DZ/ Person* **Einzelzimmer** (soweit verfügbar): 995,00 € Aufpreis*

Teilnehmer: 4 bis 6 Personen

Inklusivleistungen

- ➤ Unterkunft in 3*/4* Mittelklassehotels, Gästehäusern, B & B (*Landeskategorie*), Frühstück nach schottischem und/oder kontinentalem Küchenangebot
- > Transfers, Boots-/Fährfahrten, Besichtigungen und Aktivitäten laut Programm
- Rundreise mit 7-sitzer Minivan oder 9-sitzer Maxivan je nach Gästezahl
- Deutscher Fahrer/Reiseleiter während der Rundreise, Sicherungsschein

Extras: Sonstige Mahlzeiten und Getränke, Trinkgelder, Privatausgaben, optionale Besichtigungen und Aktivitäten, persönliche Reiseversicherungen

Einreise (Deutsche Staatsangehörige): Reisepass Mindestgültigkeit bis Aufenthaltsende und gebührenpflichtige ETA Elektronische Einreisegenehmigung (16 GBP); Beantragung online rechtzeitig über die Webseite GOV.uk. Gesundheitsvorsorge: Keine Pflichtimpfungen vorgeschrieben. Übliche Grundimmunisierung sollte vorhanden sein. Internationaler Impfausweis zur Mitnahme empfohlen. EHIC - Europäische Krankenversicherungskarte (Rückseite Gesundheitskarte) weiterhin einsetzbar. Reiseversicherungen: Auslandsreisekrankenversicherung unbedingt angeraten. Reiserücktrittskostenversicherung (Storno, Abbruch ohne Selbstbehalt) überlegenswert.

^{*} Internationale Flüge (*Economyklasse*) ab/an Frankfurt; andere deutsche Flughäfen auf Wunsch gemäß tagesaktuellen Tarifen. Besonderer Höhepunkt (*wetterabhängig*): Anstruther Area mit mehrstündiger Schiffsexkursion Isle of May Vogelinsel. Individuelle Vor-/Anschlussprogramme auf Anfrage. Reisepreis 2027 unter Vorbehalt.

Reiseverlauf im Überblick (Ausführliche Programmbeschreibung auf Anfrage)

- **01.- 02. Tag: Deutschland Schottland. Stirling/Loch Lomond.** Morgens Fluganreise nach **Edinburgh**. Zum Auftakt Fahrt zum **Falkirk Wheel** (*Bootsriesenrad*). Originelles Meisterwerk der Wasserbautechnik. Unterkunft in Schottlands ehemaliger Hauptstadt **Stirling**. Altstadtbummel. **Tagesausflug** ins südschottische Hügelland. Auf kurvigen Nebenwegen durch die Landschaftsidylle der **Trossachs**. Bootstour auf **Loch Lomond**, Königin der schottischen Gewässer (*Queen of Scottish Lochs*). Rückkehr am Spätnachmittag. **02** ÜN/F **Hotel Sterling**
- Auf ein Wort. In Schottland gilt Linksverkehr, haben die Autos Rechtslenkung. Auffällig sind die unzähligen Kreisverkehre (Roundabouts); Innerorts oft nur mittig aufgemalte, weiße Kringel. Im Hochland (Highlands) gehören enge einspurige Straßen (Single Tracks) mit Ausweichstellen (Passing Places) zum Standard. Kurvige unübersichtliche Abschnitte ziehen Schafe und Rindviecher als Ruheplätzchen oder zum Grasen unwiderstehlich an. Unterwegs in Schottland. Spannend, verblüffend, schräg und originell. Wo selbst Wege zu Zielen werden.
- 03.- 04. Tag: Stirling Fort Williams/Mallaig. Querbeet zur Westküste. Durch eine Gegend von handfester Vergangenheit. Heimat von Rob Roy, Schottlands Robin Hood. Glencoe, sattgrüne Tallandschaft und Symbol düsterster schottischer Geschichte. Fort William öffnet das Fenster für reizvolle Entdeckungen. Imposant der Caledonian Canal (Neptuns Treppe), zauberhaft The Road to the Isles, dramatisch die Steilküste von Arisaig, fotogen das Bahnviadukt bei Glenfinnan und der Dampfzugbahnhof Mallaig. Stars in Harry Potter Filmen. Leinwandprominenz in Echtzeit.
- **05.- 06. Tag: Fort Williams Loch Ness Broadford/Isle of Skye.** Seen, Flüsse, Monster, Bestien. Ein Name: **Loch Ness.** Über **Fort Augustus** nach **Eilean Donan Castle**. Schottlands schönste Burgkulisse. Vom Festland zur **größten Hebriden Insel**, nach **Broadford** auf der **Isle of Skye**. Im Blickpunkt der äußerste Inselnorden, die **Trotternish Halbinsel**. Vorbei an **Portree**, Inselhauptstadt und kräftig bunter Naturhafen. Streckenkrimi um das **Quiraing Massiv**. Steilabrisse, enger Fahrweg, tief unten das anbrandende Meer. Bizarre **Felsennadeln** hoch auf Kante (*Old Man of Storr*). Prächtiges Landschaftskino, spielt der Himmel mit. **02** ÜN/F **Hotel Broadford**
- 07.- 08. Tag: Broadford Applecross Aviemore Area/Grampians (Highlands). Abenteuer Straße. Bealach na Ba (Rinderpass), Schottlands "unmöglichste" Autoroute. Einst von Viehtreibern angelegt (Drover's Road), nicht geeignet für Fahrnovizen und Großwagen. Hinunter nach Applecross. Dorfidylle. Richtungswechsel nach Nordosten. Menschenleeres Hochland, nichts als Gegend. Strathpeffer nahe Inverness genießt als Kurbad seit viktorianischen Zeiten einen guten Ruf. Abseits der geschäftigen Metropole locken die Highlands. Schottland pur. Voller Traditionen, Bräuche und Legenden, geprägt von den stimmungsvollen Landschaften der Grampian Mountains, geadelt durch Royal Deeside, Residenzen und Güter der britischen Krone (Balmoral). Was kreuz und quer bestaunt werden kann, sortieren kurzweilige Themenstraßen wie Burgenweg (Castle Trail) oder Malt Whisky Trail. Ein Brennereibesuch ist geplant. Die gehaltvolle Erfindung irischer Mönche (Wasser des Lebens) besitzt Nationalstatus. Tagesverlauf je nach Wetter und Gegebenheiten.
- 09. Tag: Aviemore Area Nordseeküste Montrose/Arbroath. Zügige Fahrt zur Ostküste. Die Burgruine von Dunnotter Castle hoch auf einem Kliff südlich von Aberdeen über dem Meer garantiert Postkartenanblicke. Ungewöhnlich auch die Sanddünen der St. Cyprus National Nature Reserve und die Rotsandsteinklippen bei Arbroath, Wiege der Unabhängigkeit Schottlands.

 01 ÜN/F Hotel Montrose/Arbroath Area
- 10.- 11. Tag: Montrose/Arbroath Area St. Andrews Anstruther Area/Isle of May. Über Dundee und die Brücke des Firth of Tay parallel zur berühmten Bahnbrücke (*Katastrophe von 1879*) nach St. Andrews, eine charmante Stadt, durch Efeuuniversität, Golfsport und den namensgebenden Nationalpatron tief mit Schottlands Historie verbunden. Ausgiebiger Rundgang und Weiterfahrt zur Küste des East Neuk, dem "östlichen Winkel" (König Jakob II.) mit seinen malerischen Fischerorten. Der Höhepunkt: Halbtägige Bootsfahrt zur Isle of May. Riesige Brutkolonien von Seevögeln. Ein spektakuläres Naturschauspiel.
- 12.- 13. Tag: Anstruther Area Edinburgh. Fahrt nach Edinburgh. Zunächst ländlich zur Nordseeküste, dann durch die Vororte der schottischen Hauptstadt. Gigantisch die Brücken über den Meeresarm Firth of Forth (Welterbe). Ingenieurtechnische Meisterwerke. Einmal im Hotel, Stadterkundung nach eigenen Vorstellungen. Die mächtige Trutzburg Edinburgh Castle überragt das beeindruckende Stadtpanorama. Sehenswert wie die Königliche Meile, Princes Street Gärten, Parlament und der Aussichtshügel Calton Hill. Reichlich Stoff zum Wundern, Staunen und Schmunzeln.
- **14. Tag: Edinburgh Rückreise Deutschland.** Je nach Flugplan **Transfer** zum Flughafen Edinburgh. Ankunft voraussichtlich nachmittags/abends am deutschen Ausgangsflughafen.

F = Frühstück Änderungen vorbehalten. Stand: 08.2025